



PLAY22 – Creative Gaming Festival

Ready for PLAY22

📅 31. Oktober bis 06. November

»Take a Breath« ist das Motto des diesjährigen PLAY22 – Creative Gaming Festivals. Heute in einer Woche, am 31. Oktober um 12 Uhr, geht es los. Die Eröffnung und noch viele weitere Veranstaltungen finden im Jupiter statt, dem ehemaligen Karstadt Sport Gebäude in der Mönckebergstraße 2-4. Das Festival kann über die virtuelle Festival-Location PLAYvalley oder via Twitch-Stream verfolgt werden.

Das für alle Festivalbesucher:innen offene Creative Gaming Studio bietet Mitmachstationen zum diesjährigen Festival-Motto »Take a Breath« an, bei denen zum Beispiel eigene Gamescontroller gebastelt oder Avatare über Tanzmatten gesteuert werden. Bei den »Hybrid Challenges« treten Festivalbesucher:innen vor Ort in Multiplayer-Games gegen Menschen online an und passend zu Halloween findet am 31. Oktober von 19 bis 21 Uhr eine Taschenlampenführung nebst Horror-Spiel-Abend auf dem Festivalgelände statt. In »The Ultimate Tournament« entwickeln OddNina und Alistair Aitcheson auf Basis der Ideen und Eingebungen des Publikums via Smartphone oder spontan vor Ort das lustigste und großartigste Spiel aller Zeiten.

Bei den digitalen Hausbesuchen geben Menschen aus den unterschiedlichsten Bereichen der Gaming- und Online-Welt an ihren jeweiligen Arbeitsplätzen und Wirkungsstätten Einblicke in ihre Arbeit. So erläutert Kim Adam, was sich hinter der Marke freiraumreh verbirgt, warum für sie Themen wie Nachhaltigkeit, Minimalismus und Fair Fashion wichtig sind und wie sie diese Themen auf ihren Streamingkanälen umsetzt.

Weitere Programmpunkte sind unter anderem das Format »Walk With Me«, das zu Spaziergängen in Videospielen einlädt und Welten der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft bereist, der offene Workshop zum Thema In-Game-Fotografie und die Crowd-Controlled Creativity Show, in der der britische Spieleentwickler und Komiker Alistair Aitcheson auf Befehle des PLAY-Publikums reagiert und im Zusammenspiel Performance-Kunst entstehen lässt.

Ausstellung & Speakers' Corner

In der interaktiven Ausstellung werden insgesamt 23 experimentelle und spielerische Werke unter den Titeln Stress, Reflexion und Entspannung geboten. Hier lassen sich die unterschiedlichen Schwerpunkte des Themas interaktiv erleben und ergründen: So müssen in der Installation »Office Job« mit einer überdimensionierten 2 m großen Maus Pop-Up-Fenster auf dem Arbeits-PC geschlossen werden, in »Kayak VR: Mirage« nehmen Gäste in einem realen Kajak Platz und paddeln eine Strecke, die sie in der VR-Brille sehen, erkunden in »South of the Circle« die Antarktis und die Liebe oder versuchen in »Coldline« mit einer Telefonhotline den Präsidenten der USA zu erreichen. Inmitten des Trubels lädt das Entspannungszelt ein, sich einfach fallen zu lassen und mit Kopfhörern den Geräuschen der Spiele außerhalb des Zeltens zu lauschen. Ergänzt um ein wechselndes Spiel pro Tag sind auch dieses Jahr wieder internationale Werke aus 15 Ländern zu entdecken.

Die Award Show, moderiert von OddNina und Manu Fritsch, kann am 06. November um 20 Uhr live beim Festival oder via Twitch-Stream verfolgt werden. Nominiert sind je drei Werke für den »Most Creative Game Award« und den »Most Creative Newcomer Award«, sowie alle ausgestellten Spiele für den Audience Award.

In der Speakers' Corner präsentieren Schüler:innen, Game Designer:innen und viele weitere Speaker:innen eigene Themen, Ideen und Erfahrungen zum Thema digitale Spielkultur, darunter Christina Kutscher, die davon berichtet, was ein Plakat und ein Sessel über Bösewichte verraten, oder Karolina Kaczmarczyk und Daniel Heinz, die etwas über Mindful Gaming in der medienpädagogischen Praxis erzählen.

Workshops & Fortbildungen

PLAY22 startet mit einem Vorprogramm: Schulklassen und Jugendliche können sich bei den Streetgame-Workshops an den Vor- und Nachmittagen schon eine Woche vor dem Festival in der Spielentwicklung ausprobieren, die Anmeldung ist auch Kurzentschlossene noch offen. In der Festivalwoche finden dann 12 weitere Workshops für Schulklassen statt. Lehrkräfte und Multiplikator:innen können unter anderem die Fortbildungen »Take a Breath – Use Your Voice: Protest(ieren) in digitalen Spielen« sowie »Grundlagen von Creative Gaming« wahrnehmen. Die Teilnahme an allen Workshops ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich, Restplätze werden vor Ort kurzfristig vergeben.

playfestival.de twitter.com/PLAYfestival instagram.com/playfestival

Für Rückfragen und weitere Informationen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung und freue mich über Eure und Ihre redaktionelle Berücksichtigung.

Tina Ziegler [✉ tina.ziegler@creative-gaming.eu](mailto:tina.ziegler@creative-gaming.eu) [☎ 04521-83106 10](tel:04521-8310610) [📞 0174-444 04 54](tel:0174-4440454)

Das PLAY22 – Creative Gaming Festival wird bereits zum 15. Mal durchgeführt und ist eine Veranstaltung der Initiative Creative Gaming e. V. und des jaf – Verein für medienpädagogische Praxis Hamburg e. V.
Gefördert durch den Projektfonds Medien und Bildung Hamburg, der BürgerStiftung Hamburg, gamecity:Hamburg und dem JIZ – Jugendinformationszentrum Hamburg der BSB
Unterstützt von der HAW Hamburg – Fakultät Design, Medien und Information mit dem Masterstudiengang Games, dem Fonds für kreative Zwischennutzung von der Freien und Hansestadt Hamburg und der Hamburg Kreativ Gesellschaft, der htk academy, KUTI-Spiele, DOMO Camp und der Kurzfilm Agentur Hamburg und dem FUNDUS THEATER | Forschungstheater
Gesponsert durch siebold/hamburg messebau GmbH, BettaFish, Fritz Kola
Medienpartner: Polaris